

USA: Rechtsterrorist tötet zehn Menschen

Buffalo. Ein 18jähriger weißer Rechtsterrorist hat am Sonnabend (Ortszeit) in der Stadt Buffalo das Feuer in einem vor allem von Schwarzen besuchten Supermarkt eröffnet und zehn Menschen getötet. Drei weitere Menschen wurden verletzt. »Wir untersuchen diesen Vorfall sowohl als Hassverbrechen als auch als Fall von rassistisch motiviertem, gewaltbereitem Extremismus«, sagte ein Ermittler der US-Bundespolizei FBI am Sonnabend. Die Gouverneurin des Bundesstaates New York, Kathleen Hochul, bezeichnete die tödlichen Schüsse als Terrorismus. Nach Polizeiangaben waren elf der 13 Opfer schwarz. Der Schütze sei direkt nach der Tat in Gewahrsam genommen worden, sagte Bürgermeister Byron Brown. Ermittler untersuchten ein im Internet aufgetauchtes ideologisches Manifest des Tatverdächtigen, in dem dieser rassistisches Gedankengut äußert. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/426568.usa-rechtsterrorist-tötet-zehn-menschen.html>